



## Grüne Welten



## Höhlen Quellen Eiszeitkunst



**Tiergarten und Friedrichsau Ulm**  
Die Friedrichsau ist die grüne Lunge Ulms. Neben einigen Biergärten befindet sich hier auch der Tiergarten mit vielen einheimischen und exotischen Tieren, Streichelzoo und Aquarium mit begehbarem Glastunnel.

**Kreismustergarten in Weißenhorn**  
Viele Beispiele zur Gestaltung des eigenen Gartens finden Gartenfreunde im Kreismustergarten mit seinen prächtigen Rosen- und Staudenbeeten, Obstanlagen oder Gemüsegründen.

**Kräutergärten und Garten Eden**  
Oasen der Ruhe sind der Botanische Garten mit Apothekergarten am Eßelsberg in Ulm, der Klostergarten mit Prozessionsweg in Oberelchingen, das Efeu-Labyrinth und der Kräutergarten im Kloster Roggenburg sowie der Kräutergarten im Herrenweiherpark in Dietersheim-Regglisweiler. In Untermarchtal wurde der „Garten Eden“ angelegt, ein Generationen-Aktiv-Park mit Erlebnisstationen.

**Stadtpark Glacis Neu-Ulm**  
Entstanden aus einem Teil der ehemaligen Bundesfestung Ulm. Im Sommer lockt der Biergarten und die überdachte Wasserbühne in Oberelchingen, das Efeu-Labyrinth und der Kräutergarten im Kloster Roggenburg sowie der Kräutergarten im Herrenweiherpark in Dietersheim-Regglisweiler. In Untermarchtal wurde der „Garten Eden“ angelegt, ein Generationen-Aktiv-Park mit Erlebnisstationen.

**Museum der Gartenkultur Illertissen**  
Inmitten von Wiesen und Feldern wachsen vom Aussterben bedrohte Nutz- und Zierpflanzen. Im Museum werden unter anderem historische Arbeitsgeräte und -techniken präsentiert.



**UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“**  
Sechs Höhlen und die sie umgebende Landschaft zählen seit Juli 2017 zum UNESCO-Welterbe. Dazu gehören die Höhlen Geißenklösterle, Sirgenstein und Hohle Fels im Achtal bei Blaubeuren sowie die Höhlen Bockstein, Hohlenstein und Vogelherd im Lonetal bei Langenau. Die Welterbestätte ist ein außergewöhnliches Zeugnis der ersten modernen Menschen (Homo sapiens) in Europa und eine weltweit einzigartige Fundlandschaft. Die Höhlen sind über Rad- und Wanderwege erreichbar (siehe [www.tourismus.alb-donau-kreis.de](http://www.tourismus.alb-donau-kreis.de)).

**UNESCO-Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“**  
Steinzeitdorf Ehrenstein. Ausgrabungen kleiner Bereiche zeigten den hervorragenden Erhaltungszustand der Häuser. Heute liegt die Siedlung gut geschützt im Grundwasser. Direkt angrenzend ist das Mitmachdorf ehrensteinzeitdorf. Im Mittelpunkt steht der originalgroße Nachbau eines Steinzeithauses. Mitmachaktionen machen das Leben vor 6.000 Jahren sichtbar und die damalige Zeit neu erlebbar.

**Hohle Fels**  
Ein etwa 29 m langer natürlicher Felsentunnel führt in das riesige Höhleninnere. Mit rund 500 m<sup>2</sup> Grundfläche eine der größten Höhlenhallen der Schwäbischen Alb. Bei archäologischen Ausgrabungen wurden bedeutende Funde gemacht, u.a. kleine Kunstfiguren aus Elfenbein aus einer Zeit vor ca. 40.000 Jahren.

**Urgeschichtliches Museum Blaubeuren (urmu)**  
Im urmu wird die Lebensweise der Eiszeitmenschen und die berühmte Eiszeitkunst eindrucksvoll präsentiert. In Schatzkammern lassen sich spektakuläre Funde bestaunen, darunter die Venus vom Hohle Fels, die ältesten Musikinstrumente der Menschheit und – neu seit 2025 – das kleine Mammut und der Höhlenlöwe aus Elfenbein. Wechselnde Sonderausstellungen sowie Steinzeitwerkstatt zum Mitmachen.

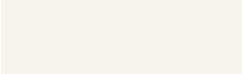
**Blautopf**  
Die wohl berühmteste Karstquelle Deutschlands – der Blautopf. Er ist weithin bekannt für seine einmalig schöne Lage im felsigen Talkessel von Blaubeuren und das auffallend blau schimmernde Wasser. Im Untergrund sind Höhlenforscher auf ein riesiges, weit verzweigtes Höhlensystem gestoßen. Das Blautopf-Areal wird aktuell saniert (aktuelle Infos [www.blautopf-sanierung.de](http://www.blautopf-sanierung.de)).

**Tiefenhöhle Laichingen**  
Die tiefste begehbare Schauhöhle in Deutschland ist ein absolutes Höhlenhighlight und zeigt eindrucksvoll den Gesteinsaufbau, die Stockwerksbildungen und die Verkarstung der Alb. Der Führungsweg ist 320 m lang und geht auf Treppen und Wegen bis auf 55 m Tiefe.

**Schertelhöhle Westerheim**  
Meterhohe, märchenhaft schöne Tropfsteine zeichnen die Schertelhöhle nordwestlich von Westerheim aus. Über Treppen gelangen Besucher hinunter bis in etwa 24 Meter Tiefe. Die Höhle verläuft in zwei seitlich abzweigenden Gängen. Der Besucherweg ist 212 m lang.

**Sontheimer Höhle**  
Älteste Schauhöhle Deutschlands im Tiefental südlich von Heroldstatt. Der etwa 200 m lange Besucherweg führt durch mehrere Gänge und große Hallen bis auf 34 m Tiefe. Mehr als 400 Fledermäuse suchen hier ihr jährliches Winterquartier. Am Pfingstsonntag traditionelles Höhlenfest.

## Museen



**Bayerisches Biemenbienen Illertissen**  
Hier hält eine Bienenkönigin Hof. Emsige Bienen summen im Vöhlenschloss Illertissen im gläsernen Bienenstock. Die einzigartige Sammlung informiert anschaulich rund um das Thema Honigbiene. Museumspädagogisches Angebot.

**Donauschwäbisches Zentralmuseum**  
Entdeckungsreise entlang der Donau: 22 Flussgeschichten ergeben ein Panorama aus Vergangenheit, Gegenwart, Natur, Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Objekte, Bilder, Filme & Klänge erzählen von Menschen, Tieren & der kulturellen Vielfalt an der Donau.

**Edwin Scharff Museum mit Kindermuseum**  
Erlebnisräume für Groß und Klein! Das Haus zeigt Werke eines der größten Bildhauer des 20. Jhdts., des in Neu-Ulm geborenen Künstlers Edwin Scharff, dazu Sonderausstellungen und das interaktive Kindermuseum – Anfassen und Ausprobieren ist hier ausdrücklich erlaubt!

**Haus der Stadtgeschichte**  
Im „Haus der Stadtgeschichte“ in der historischen Gewölbekirche des Schwörhauses am Weinhof werden die wichtigsten Ereignisse und Themen der Ulmer Stadtgeschichte anschaulich präsentiert.

**Klostermuseum Roggenburg**  
In der ehemaligen Prälatur präsentiert das Klostermuseum des Landkreises Neu-Ulm Werke sakraler Kunst aus dem 17. und 18. Jahrhundert und Exponate zur Geschichte des Reichsstifts. Museumspädagogisches Angebot für Kinder- und Jugendgruppen, Schulklassen.

**Krippenmuseum Oberstadion**  
Das Museum beherbergt eine der bedeutendsten und größten Krippenausstellungen Europas. In der alten Pfarrscheuer aus dem Jahre 1612 sind auf 600 m<sup>2</sup> ca. 160 Krippen zu bewundern. Jährlich wechselnde Sonderausstellungen.

**kunsthalle weishaupt**  
Kulturelles Highlight in Ulms Neuer Mitte: Die kunsthalle weishaupt präsentiert eindrucksvolle Werke der Moderne der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Der imposante Bau birgt berühmte Werke von Haring, Lichtenstein, Albers, de Kooning u. v. m. sowie wechselnde Ausstellungen.

**m25**  
Das „m25“ ist ein Erlebnisraum, der Einblicke in die beeindruckende Arbeit der traditionsreichen Münsterbauhütte (UNESCO-Kulturerbe) gewährt. Spektakulär ist der Flug mit dem Flugsimulator „Birdly“, wo sich Ulm im Jahr 1890 von oben erleben lässt.

**Museum Brot und Kunst – Forum Welternährung**  
Auf der einen Seite steht die Kunst mit Werken u. a. von Kollwitz und Picasso, auf der anderen die Themen rund um Brot, Ernährung und Konsum. Das macht dieses Museum im historischen Salzstadel über 3 Etagen für große und kleine Besucher so besonders.

**Museum „Die Einsteins – Geschichte einer Ulmer Familie“**  
Albert Einstein wurde 1879 in Ulm geboren. Das 2024 eröffnete Museum „Die Einsteins“ bringt die Geschichte seiner Familie und ihre tiefen Wurzeln in der Stadt und der Welt nah. Die Ausstellung zeigt unter anderem das Leben der Familie und das jüdische Umfeld, das sie prägte.

**Museum für bildende Kunst im Landkreis Neu-Ulm**  
Im schönen Ambiente des ehemaligen Bräuhauses Oberfahlheim bietet die Kunstsammlung des Landkreises Neu-Ulm einen Überblick über das aktuelle künstlerische Schaffen in der Region.

**Museum Ulm** (wegen Umbau geschlossen bis Mitte 2026)  
Der Star des Museums ist der 39cm hohe Löwenmensch, die mit ca. 40.000 Jahre älteste Mensch-Tier-Plastik der Welt. Das Haus präsentiert aber auch eindrucksvolle Kunst des Mittelalters und zeigt in der Sammlung Fried Werke des 20. Jhdts u. a. von Rothko, Kelly und Vasarely.

**Naturmuseum Ulm**  
Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die Naturgeschichte im Naturmuseum Ulm. Entdecken Sie Fossilien der Schwäbischen Alb, die Vielfalt der Donauauen und die Lebensräume unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt an Land und im Wasser.

**Römerkastell – Archäologischer Park Kellmünz**  
Die Römer erbauten 300 nach Christus auf dem Plateau des Illerhochufers das Kastell Caelius Mons. Der Verlauf der Kastellmauern erschließt sich bei einem archäologischen Rundgang im Ortskern.

**Ulmer Hochschule für Gestaltung (HfG)**  
Die renommierte Hochschule war von 1953 bis 1968 stilbildend für das Design der 50er- und 60er-Jahre. Das Archiv beherbergt eine Vielzahl an Modellen, Entwürfen und Textdokumenten. Eine Auswahl aus diesen Sammlungen ist in einer Dauerausstellung im Ulmer Museum zu sehen, weitere Exponate werden auch im Gebäude der ehemaligen Hochschule für Gestaltung selbst gezeigt.

**Bundesfestung**  
Zum Schutz vor Frankreich entstand 1842–1859 die größte deutsche Festungsanlage. Eine Vielzahl an Forts und Türmen sind überall rund um die Innenstädte Ulms und Neu-Ulms verteilt und werden verschiedenartig genutzt. Der Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V. bietet Führungen durch viele Gebäude.

**Kloster Blaubeuren**  
Direkt am Blautopf liegt das über 900 Jahre alte ehemalige Benediktinerkloster. Sehenswert sind das einzigartige mittelalterliche Mönchsbad, Kreuzgang, Brunnenkapelle und der berühmte spätgotische Hochaltar. Regelmäßig Klosterkonzerte.

**Kloster Obermarchtal**  
Frühbarocke Klosteranlage an der Donau mit residenzartigem Charakter. Das Münster birgt großartige Stuckdekorationen, wertvolle Altäre, zwei Holzhey-Orgeln sowie ein hochbarockes Chorgestühl. Als wahrer Prachtsaal mit farbenfrohen Fresken gilt das Refektorium, wohl das schönste des oberschwäbischen Barock. Regelmäßig Münsterkonzerte.

**Kloster Roggenburg mit Bildungszentrum**  
Die Klosterkirche zählt zu den bedeutendsten Rokokobauten Schwabens, dabei prägen Prämonstratenser und der „Roggenburger Sommer“ den Ort. Das Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur bietet ein breit gefächertes Bildungsprogramm für Kinder, Eltern oder Großeltern.

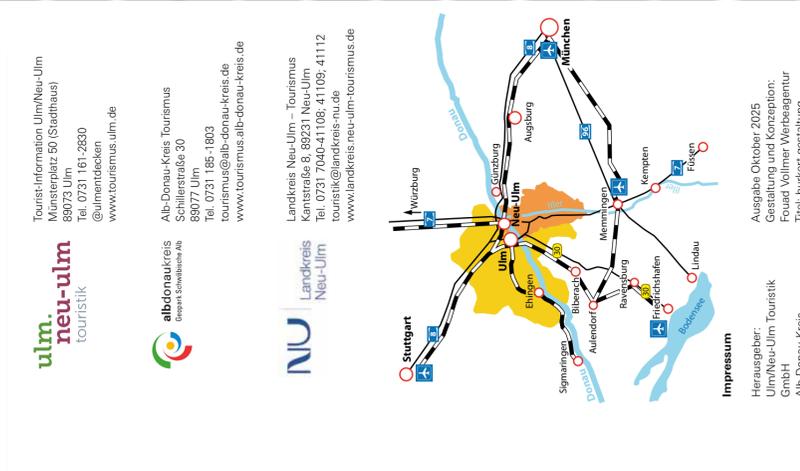
**Kloster Wiblingen / Museum im Konventbau**  
Das Kloster Wiblingen wurde 1092 von Benediktiner-Mönchen gegründet. Besonders beeindruckend sind die spätbarocke Basilika und der Rokoko-Bibliotheksaal mit prächtigem Deckenfresko sowie das Museum im Konventbau.

**Schloss Mocheental**  
Auf einer Anhöhe bei Eningen-Kirchen liegt das imposante Barockschloss mit Freskenmalereien in der Nikolauskapelle und im Hubertussaal. Das Schloss beherbergt zudem eine der schönsten Kunstgalerien Deutschlands und das erste Besenmuseum der Welt. Schlossgaststätte mit Terrasse.

**St. Johann Baptist Neu-Ulm**  
Die 1857 erbaute Garnisons- und Pfarrkirche wurde 1922–1926 von Dominikus Böhm im expressionistischen Stil umgestaltet und gilt als eine der bedeutendsten Kirchenbauten des 20. Jahrhunderts.

**St. Peter und Paul Oberelchingen**  
Der prächtige Kirchenbau war Teil eines einstigen Benediktinerklosters. Der Chor ist im Stil des Rokoko, das Schiff im Stil des Frühklassizismus erbaut. Bayerisch-Schwaben-Lauschtour „Klosterstille und Kanonendonner“.

**Ulmer Münster**  
Das Ulmer Münster ist eine wahre Schatztruhe: nicht nur der mit 161,53 m höchste Kirchturm der Welt ist beeindruckend, auch im Inneren faszinieren spätgotische Meisterwerke und machen den Besuch der größten evangelischen Kirche Deutschlands zu einem Erlebnis.



## Outdoor Freizeitspaß



**Huaca Lamas, Alpakas, Esel**  
Erlebe die Natur auf besondere Weise mit einem tierischen Wandergefahren an deiner Seite. Bei geführten Wanderungen durch die Umgebung rund um Buch, Heroldstatt oder Illerkirchberg, wird die Begegnung mit den sanften Tieren zum unvergesslichen Erlebnis – ein tierisches Vergnügen für Groß und Klein.

**Kletterwald Laichingen**  
Mit dem Tarzan-Seil von Baum zu Baum schwingen, schwankende Brücken überwinden – Nervenkitzel garantiert! In bis zu 16 m Höhe warten 17 Parcours mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad. Extra Abenteuer: Die Explor Games, eine Outdoor Escape Tour durch den Kletterwald.

**Waldseilgarten Weißenhorn-Wallenhausen**  
Der Klettergarten ist ein Hochseilgarten inmitten eines natürlichen Baumbestandes mit acht Parcours und über 80 Kletterelementen in bis zu 22 m Höhe. Verschiedene Schwierigkeitsstufen bieten Spaß und Herausforderung für kleine und große Kletterfans.

**817 Adventure Golf Westerheim, M3ELF Adventure Golf Obermarchtal**  
Adventure Golf ist ein interessanter Mix aus echtem Golf und Mini-golf. Ein spannendes Freizeitvergnügen für Familien, Freunde und Kollegen. Gespielt wird auf 18 abenteuerlichen Bahnen mit abwechslungsreichen, naturnahen Hindernissen. Mit Biertgarten.

**Blautopfbahnle Blaubeuren**  
Panoramafahrt mit dem nostalgischen Blautopfbahnle. Von der Blautopfstraße aus führt die Fahrt durch das Landschaftsschutzgebiet Ried und hinauf zum Rücken, weiter über den Panoramaweg und durch die reizvolle Altstadt bis zum Blautopf.

**Schwäbische Alb-Bahn, Alb-Bahnle und Lokalbahn**  
Dampf- und Museumszüge fahren Sonn- und Feiertags von Mai bis Mitte Oktober über die Schwäbische Alb. Die „Schwäbische Alb-Bahn“ zwischen Schelkingen, Münsingen und Engstingen. Das „Alb-Bahnle“ auf der sechs Kilometer langen Schmalspurbahn von Amstetten nach Oppingen und die rund 20 Kilometer lange „Lokalbahn“ von Amstetten nach Gerstetten. Alle Bahnen nehmen auch Fahrräder mit.

**Freizeitanlage Natur und Mensch**  
Der naturnahe Naherholungsplatz bietet Spaß für die Kleinen und Erholung für die Großen. Der Fluss Roth wird mit einem Wasserspielplatz, Wassertretbecken, Trinkwasserangebot, Bienen- und Insektenhotel, Sitzmöglichkeiten und öffentlichem Bücherschrank erlebbar gemacht.

**Bad Blau Erlebnis- und Wohlfühlbad**  
Freizeitbad für die ganze Familie in Blaustein. Große Wasserrutsche (80m), Kinderbecken, Abenteuerbecken, Soleval-Außenbecken, Whirlpool, Dampfbad, Sandstrand mit Strandbar und Volleyballfeld, Massagen, Bistro, Saunalandschaft mit Außenterrasse und Saunacafé.

**Donaubad Ulm/Neu-Ulm**  
Entspannung und Vergnügen in einem der größten Erlebnisbäder Deutschlands: das Donaubad bietet Freizeitspaß auf höchstem Niveau. Es verspricht einen Tag wie im Urlaub in den Erlebniswelten Schwimmbad, Sauna, Therapie und Wellness.

**Freizeitbad Nautilla**  
Erlebnis- und Wellnessbad Nautilla in Illertissen. Kinderspielwelt, Riesenrutsche, Illerstrudel, Wasserattraktionen, Solelaubbekken, Saunalandschaft, Massagen – für jeden ist das Richtige dabei.

**Ecodrom**  
Mit leistungsstarken E-Karts können hier alle Rennsportfans auf ihre Kosten. Auf zwei Ebenen und einer Streckenlänge von 430 m wird Fahrspaß der Extraklasse erlebt, Nervenkitzel inklusive. Nach dem Rennen ist dann Zeit für einen Boxenstopp im gemütlichen BistroE.

**Face Off**  
Ein actionreiches Gruppenerlebnis mit kniffligen Herausforderungen in verschiedenen Themenräumen. Taktik, Wissen, Geschick, Ausdauer und Reaktionsvermögen sind gefragt, um den Spielparkour zu meistern. Ideal für Freunde, Familien oder Firmenevents!

**Sparkassendome / DAV Kletterwelt**  
Der sparkassendome punktet mit spannenden Angeboten rund ums Klettern. Die Anlage verfügt innen und außen über Kletterflächen von insgesamt 2.900 m<sup>2</sup> und bietet unter anderem ein Campus Board, eine Kinderkletterwand und Top-Rope-Seile.

**Stuntwerk Senden**  
Ein Indoor-Paradies für Bewegungsfreunde: Bouldern, Ninja Warrior Training, Parkour und Functional Fitness sorgen für sportliche Abwechslung auf 1.800 Quadratmetern. Hier wird Bewegung zum Erlebnis! Für Anfänger und Sportbegeisterte aller Altersklassen.

www.tourismus-region-ulm.de

Impressum  
Herausgeber: Ulm/Neu-Ulm Touristik  
Fotograf: Frank Heilmann  
Text bearbeitet: Frank Heilmann  
Druck: R. le Roux GmbH, Erbach

C1, D2, E3

B1

D3

B1, E1

C2

A2

F3

C2

C2

E3

C2

C2, D1

C2

D2

# Legende

- Aussichtspunkt
- Bahnhof
- Theater
- Museum
- Schloss
- Burgruine/Turm
- Technikdenkmal
- Höhle
- Histor. Altstadt/Ortskern
- Campingplatz
- Wohnmobilstellplatz
- Bademöglichkeit
- Eishalle
- Golfplatz
- Minigolfplatz
- Klettern
- Wintersport
- Kloster
- Tourist-Information
- Infostelle Geopark Schwäbische Alb
- Infocentrum Biosphärengebiet
- Oberschwäbische Barockstraße
- Haupttroute
- Nebenroute

